

Eitorf, den 19.08.2015

Amt 60.1 - Bauverwaltung, Planung, Umwelt, Liegenschaften

Sachbearbeiter/-in: Michaela Straßek-Knipp

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**MITTEILUNGSVORLAGE**  
- öffentlich -

**Sitzungsvorlage**

Ausschuss für Planung, Umwelt und Erneuerbare Energien - 02.09.2015

**Tagesordnungspunkt:**

Integriertes Handlungskonzept  
Hier: Sachstandsbericht

**Mitteilung:**

In der Sitzung des APUE am 20.05.2015 stimmte der Ausschuss dem Entwicklungsstand zum IHK grundsätzlich zu. Daraufhin fand am 02.06.2015 ein Abstimmungstermin bei der Bezirksregierung Köln statt, an dem auch Bürgermeister Dr. Storch teilnahm.

Herr Labenz, als Vertreter der Bezirksregierung beurteilte das bis dato vorliegende Gesamtkonzept vor dem Hintergrund der benannten Rahmenbedingungen als stimmig und zielführend. Insbesondere die bisherige Beteiligung der Öffentlichkeit und die Öffentlichkeitsarbeit in Form der Gemeindehomepage erwähnte er positiv.

Die einzelnen Handlungsfelder wurden mit Herrn Labenz besprochen und er regte an, sich auch vor Ort selbst ein Bild zu machen.

Zuerst fand jedoch am 10.06.2015 die 2. Stadtkonferenz im Forum des Leonardo im Siegtal-Gymnasium statt. Die 2. Stadtkonferenz bildet die 2. Stufe der projektbezogenen Bürgerbeteiligung. An vier Themenständen wurde wiederum aktiv mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert und „geplant“. Die vorgestellten Projekte sind insgesamt auf große Zustimmung gestoßen.

Am 08.07.2015 fand der bereits angekündigte Ortstermin mit der Bezirksregierung statt. Im Rahmen eines ca. zweistündigen Rundgangs durch das Projektgebiet mit anschließender eingehender Besprechung zeichnete sich ab, dass eine signifikante Schwerpunktsetzung bei den Maßnahmen erforderlich werden wird. Dies nicht zuletzt deswegen, um den avisierten Zeitplan (Einreichung Grundförderung und 1. Förderantrag bis Ende Februar 2016) einhalten zu können. Für den Umsetzungszeitraum 2016-2020 werden also nicht alle im bisherigen Entwurf enthaltenen Maßnahmen aufgenommen werden können.

Das Büro erarbeitet derzeit das nächste Entwurfsstadium der Projektbögen. In diese Phase eingearbeitet werden soll das Ergebnis eines Vor-Ort-Termins mit maßgeblichen Vertretern des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen am 28.10.2015.

Dieser Termin ist auf Anregung von Herrn Labenz vereinbart worden und soll auch die verbindliche Klärung spezifischer Förderdetails umfassen.

Das daraus folgende Zwischenergebnis soll in der Sitzung des APUE am 11.11.2015 vorgestellt werden.